Rechtsanwalt Dr. Markus Tschank von BurgenlÃ ¤ndischer Landesholding in den Aufsichtsrat der BELIG berufen â€“ BILD

ID: LCG16299 | 28.07.2016 | Kunde: Rechtsanwalt Dr. Markus Tschank | Ressort: Wirtschaft Ã-sterreich | APA-OTS-Meldung

Experte für Immobilien-, Gesellschafts-und Kapitalmarktrecht bringt mit sofortiger Wirkung seine Expertise im Aufsichtsrat der BELIG Beteiligungs-und Liegenschafts GmbH ein.

Bilder zur Meldung auf http:// presse.leisuregroup.at/ SST/ tschank

Eisenstadt (LCG) – **Markus Tschank** bringt neben ausgewiesener juristischer Expertise mehrjährige Erfahrung in Aufsichtsratsfunktionen österreichischer Unternehmen mit. Dieses Wissen wird er engagiert für die weitere positive Entwicklung der BELIG Beteiligungs-und Liegenschafts GmbH einbringen, die einen wesentlichen Faktor im burgenländischen Wirtschaftssystem darstellt.

Die BELIG ist eine 100-prozentige Tochter der Burgenländischen Landesholding und serviciert und betreut hochwertige Immobilien und Liegenschaften für das Land Burgenland. Sie ist Partner des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur sowie Vertreter der Geschäftsführung der burgenländischen Technologiezentren. Das Liegenschaftsvermögen gliedert sich in über 100 Objekte im gesamten Landesgebiet und umfasst vor allem die Amts-und Verwaltungsgebäude der Burgenländischen Landesregierung, Landesschulen und Kulturgüter sowie Naturschutzgebiete und Liegenschaften für Fremdmieter. Zudem verwaltet die BELIG die Liegenschaften der burgenländischen Fachhochschulen, die in der Tochtergesellschaft Fachhochschulerrichtungs GmbH zusammengefasst sind. Sie hält 100 Prozent der Anteile an der FMB Facility Management Burgenland GmbH und 99 Prozent der Anteile an der Landessportzentrum VIVA GmbH.

Tschank nimmt dieses Aufsichtsratsmandat zusätzlich zu seinen Mandaten als stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der Wiener Neustadt Holding GmbH und Vorsitzender des Beirats der auf innovative Energietechnologien spezialisierten AEE Systems GmbH mit Sitz in Mattersburg wahr. Von 2012 bis 2014 war er stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der Neovoltaic AG mit Sitz in Hartberg, Steiermark, die ebenfalls im Energiesektor tätig ist.

> „Ich sehe meiner Aufgabe bei der BELIG mit großem Enthusiasmus entgegen. Das Unternehmen leistet einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung des Burgenlands als attraktiven und prosperierenden Wirtschaftsstandort", kommentiert Tschank seine Berufung in den Aufsichtsrat.

Markus Tschank ist seit 2012 selbständiger Rechtsanwalt mit Spezialisierung auf Kapitalmarkt-, Gesellschafts-und Unternehmens-, Immobilien-, Wirtschafts-, Zivil-, Medien-und Erbrecht sowie Mergers and Acquisitions. Er promovierte am Juridicum Wien und absolvierte einen Master in European Business an der Ecole Supérieure de Commerce de Paris. 2009 wurde seine Dissertation mit dem Walther-Kastner-Preis für hervorragende wissenschaftliche Arbeiten ausgezeichnet, die geeignet sind, das österreichische Bankwesen zu fördern. Nach dem Gerichtsjahr am Oberlandesgericht Wien und einer postgradualen Ausbildung startete er seine berufliche Laufbahn bei Denk & Kaufmann Rechtsanwälte und wechselte 2006 zu Wolf Theiss Rechtsanwälte. Von 2008 bis 2011 war er in der auf gesellschaftsrechtliche Transaktionen spezialisierten Rechtsanwaltsboutique Eckert & Fries Rechtsanwälte tätig, bevor er sich 2012 als Rechtsanwalt selbständig machte. Tschank bekleidet mehrere Aufsichtsratsfunktionen und ist im Beirat aufstrebender Unternehmen mit Fokus auf alternative Energien. Weitere Informationen auf http:// www.tschank.com .

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf https:// www.leisure.at . (Schluss)